



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen, Prävention

Brandursachenermittlungen (Ballenstedt) - PKW touchiert Leitplanke (Hasselfelde) - Verkehrsunfall mit Personenschaden (Osterwieck OT Zilly) - Verdacht des Fahrens unter Alkoholeinfluss (Quedlinburg) - Transporter überschlägt sich (Stadt Falkenstein/Harz OT Wieserode) - Geschwindigkeitskontrolle auf der B244a (Wernigerode OT Schmatzfeld)

Brandursachenermittlungen

Ballenstedt - Am 13. Januar 2025 ereignete sich in der Straße Felsenkellerweg auf einem Parkplatz ein Brandereignis in einem PKW.

Nach gegenwärtigem Ermittlungsstand kam es gegen 14:45 Uhr zu einem Brand innerhalb eines abgestellten PKW Mercedes. Hierdurch erlitt ein 72-jähriger Mann schwere Verletzungen. Rettungskräfte transportierten ihn in ein Spezialkrankenhaus. Der PKW Mercedes war nicht mehr fahrbereit. Der Sachschaden beträgt 9.000 Euro. Zwei im Nahbereich parkende PKWs, ein Opel und ein VW, trugen ebenfalls Sachschäden von insgesamt circa 2.500 Euro davon. Weitere Personen verletzten sich nicht.

Polizeibeamte sicherten Spuren, beschlagnahmten den PKW und leiteten Brandursachenermittlungen ein.

PKW touchiert Leitplanke

Hasselfelde - Am 13. Januar 2025 ereignete sich gegen 18:30 Uhr auf der Bundesstraße 81 zwischen Wendefurth und Hasselfelde ein Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine Unfallbeteiligte steht im Verdacht, alkoholisiert gefahren zu sein. Nach gegenwärtigem Ermittlungsstand befuhr die 36-jährige Fahrerin eines PKW VW die Bundesstraße 81 und kam aus bislang ungeklärter Ursache im Bereich einer Kurve von der Fahrbahn ab, touchierte eine Leitplanke und kam im gegenüberliegenden Straßengraben zum Stehen.

Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 8.000 Euro, auch die Leitplanke wurde beschädigt. Im Rahmen der Unfallaufnahme begründete sich der Verdacht, dass die Fahrerin unter Alkoholeinfluss stand. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,82 Promille. Die Beamten ordneten Blutprobenentnahmen an, beschlagnahmten den Führerschein der Frau und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs ein.

In diesem Zusammenhang weist die Polizei darauf hin, dass bereits der Konsum geringer Mengen Alkohol negative Auswirkungen auf die Fahrtüchtigkeit haben kann. Alkohol beeinträchtigt nicht nur das Reaktionsvermögen, sondern auch die Wahrnehmung, das Konzentrationsvermögen und die Fähigkeit, Entfernungen und Geschwindigkeiten korrekt einzuschätzen. Dies erhöht das Risiko von gefährlichen Situationen und Verkehrsunfällen im Straßenverkehr erheblich.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Osterwieck OT Zilly - Am 13. Januar 2025 ereignete sich gegen 22:55 Uhr auf der Bundesstraße 244 zwischen den Ortsteilen Zilly und Langeln ein Verkehrsunfall mit Personenschaden.

Nach gegenwärtigem Ermittlungsstand kam der 25-jährige Fahrer eines PKW Toyota in einer Linkskurve aus bislang ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Baum und kam anschließend auf der Fahrbahn zum Liegen.

Der Fahrer erlitt dabei schwere Verletzungen und wurde von Einsatzkräften der Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit. Rettungskräfte transportierten ihn in ein Krankenhaus.

Am PKW entstand Totalschaden. Dieser wurde abgeschleppt. Aufgrund ausgelaufener Betriebsstoffe wurde eine Spezialfirma

zur Reinigung der Fahrbahn hinzugezogen.

Während der Unfallaufnahme begründete sich der Verdacht, dass der 25-Jährige unter dem Einfluss von Alkohol fuhr. Die Beamten ordneten eine Blutprobenentnahme an, stellten dessen Führerschein sicher und leiteten Ermittlungen wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs ein.

Die Bundesstraße war für die Dauer der Verkehrsunfallaufnahme voll gesperrt.

Verdacht des Fahrens unter Alkoholeinfluss

Quedlinburg - Am 13. Januar 2025 kam es gegen 17:05 Uhr auf der Landesstraße 242 zwischen Quedlinburg und Gernrode zu einem Verkehrsunfall mit Personenschaden. Ein Unfallbeteiligter steht im Verdacht, alkoholisiert gefahren zu sein. Nach gegenwärtigem Ermittlungsstand befuhr ein 55-jähriger mit seinem Traktor die Landesstraße, als er aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn abkam, auf den Grünstreifen geriet und mit dem Fahrzeug in den Straßengraben kippte. Der Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Eine medizinische Versorgung durch vor Ort befindliche Rettungskräfte lehnte dieser ab. Am Traktor entstand ein Sachschaden von schätzungsweise 2.000 Euro.

Während der Unfallaufnahme nahmen die eingesetzten Beamten Alkoholgeruch ausgehend vom 55-jährigen wahr. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,89 Promille. Die Beamten ordneten eine Blutprobenentnahme an, untersagten die Weiterfahrt und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs ein. Weiterhin stellten die Beamten den Traktor sicher. Ein Fachunternehmen kam zu dessen Bergung zum Einsatz.

Transporter überschlägt sich

Stadt Falkenstein/Harz OT Wieserode - Am 13. Januar 2025 ereignete sich gegen 15:40 Uhr auf der Kreisstraße 1367 zwischen Meisdorf und Wieserode ein Verkehrsunfall mit Sachschaden.

Nach gegenwärtigem Erkenntnisstand befuhr ein 53-jähriger mit einem Renault-Transporter die Kreisstraße, als dieser aus bislang ungeklärter Ursache im Bereich einer Kurve von der Fahrbahn abkam, sich überschlug und auf dem Dach liegend auf einem angrenzenden Feld zum Stehen kam. Der 53-jährige blieb unverletzt. Am Transporter entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro. Dieser wurde abgeschleppt.

Geschwindigkeitskontrolle auf der B244a

Wernigerode OT Schmatzfeld - Am 13. Januar 2025 führten Beamte in der Zeit von circa 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Geschwindigkeitskontrollen auf der Bundesstraße 244a an der Auffahrt zur Autobahn 36 durch.

Hierbei überschritten 41 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 87 km/h. Nach Abzug der Toleranz fuhr eine Fahrzeugführerin mit ihrem PKW VW aus dem Hochsauerlandkreis somit 34 km/h zu schnell. Diese muss mit einem Bußgeld von 200 Euro und einem Punkt rechnen. Bei dem überwachten Bereich der Bundesstraße 244a handelt es sich um einen Unfallschwerpunkt.





Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Harz Pressebeauftragter Plantage 3 38820 Halberstadt Tel: 03941/674
- 204 Fax: 03941/674 - 130 Mail: presse.prev-hz@polizei.sachsen-anhalt.de